

Mit großer Wirkung

Volksbank Hameln-Stadthagen ist jetzt Kinderschutzinsel

STADTHAGEN. Zur Kinderschutzinsel ist jetzt die Hauptstelle der Volksbank Hameln-Stadthagen geworden. Als sichtbares Zeichen mit großer Wirkung klebt nun ein großes Hinweisschild am Schaufenster. Kinder und Jugendliche, die im Notfall Hilfe benötigen, könnten sich an die Bankmitarbeiter wenden.

Michaela Schneider von der Kinderschutzallianz, einer Initiative des Ministeriums für Inneres und Sport, nannte einige Beispiele für mögliche Gründe, warum Kinder einen Schutzraum benötigten: Mobbing, sexuelle und häusliche Gewalt gehörten bestimmt zu den schlimmsten, so Schneider. Aber auch bei kleineren Problemen wie ein verlorenes Handy, die Eltern im Getümmel verloren oder in der Stadt verlaufen, könnten sich die Kinder in der Geschäftsstelle vertrauensvoll an die Mitarbeiter wenden, die sich dann mit den zuständigen Personen und Institutionen in Verbindung setzen würden.

Durch einen Zeitungsartikel sei man auf die Kinderschutzallianz aufmerksam geworden,



Gaby Hansel (links) und Ralf Koors von der Volksbank wollen mit Michaela Schneider das Hilfsangebot in der Öffentlichkeit noch bekannter machen.

FOTO: RG

berichtete Gaby Hansel, Vorsitzende der Volksbank Stiftung „Wir“. Die Idee müsse unbedingt unterstützt werden, beschlossen daraufhin Stiftung und Vorstand. Ein Vertrag, der die Richtlinien zwischen den Partnern regelt, sei unterzeichnet worden und nun sollen alle infrage kommenden Geschäftsstellen des Unternehmens sukzessive zu Kin-

derschutzinseln werden.

Damit das unkomplizierte Hilfsangebot auch von jedermann wahrgenommen werde, sollen bald alle Stützpunkte bei Google Maps eingepflegt werden, berichtete Michaela Schneider.

🔍 Weitere Informationen unter www.kinderschutzallianz.org.